

Herr Ober, also: [...]

Autor(en): **Furrer, Jürg**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebenspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **106 (1980)**

Heft 5

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Blick in die Schweiz: Atypische Kleinwetterlage

Die Lex Furgler, dazu bestimmt, den «Ausverkauf der Heimat» einzudämmen, hat sich als nicht so tauglich erwiesen, wie erhofft worden war. Der Bundesrat empfahl deshalb eine Verschärfung des Gesetzes.

Merkwürdigerweise war der Sturm gegen eine Verschärfung ebenso heftig wie der Sturm gegen den Ausverkauf. Allerdings liegen die Epizentren der beiden Stürme an unterschiedlichen Orten. Eine Ausnahme machen nur politische Parteien, die versuchen, die Fronten beider Sturmfronten, trotz unterschiedlichen Windrichtungen, unter *einen* Hut zu bringen: Sie sind gegen eine Verschärfung *und* gegen einen «Ausverkauf der Heimat».

Unter solchen meteorologischen Umständen ist es wohl-tuend, von einer für Schweizer Klimaverhältnisse geradezu atypischen Kleinwetterlage zu hören:

In der Berner Oberländer Kurortgemeinde Saanen wollte ein seit mehreren Jahren gerngesehener, regelmässiger ausländischer Gast (des Gstaader Nobelhotels «Palace») einen Feriensitz kaufen. Die Stimmbürger von Saanen jedoch widersetzten sich der Mitwirkung am Ausverkauf der Heimat.

Man kann diesen Entscheid als selbstverständlich abtun und zur Tagesordnung übergehen. Doch der Entscheid ist mitnichten selbstverständlich, denn er widerspricht durchaus dem, was helvetische Tagesordnung ist. Was nämlich anzufügen ist: Der Kaufinteressent hatte nicht nur den Kaufpreis für den Feriensitz angeboten, sondern überdies eine Zuwendung von 400 000 Franken für die Berghilfe, auf dass unter Umgehung der Lex Furgler (was bekanntlich ohne Schwierigkeiten machbar ist) ein Kauf überhaupt ermöglicht werde.

Mehr noch: Beim Kaufinteressenten handelte es sich um einen Angehörigen jener Gattung von Leuten, deren Sympathie sich weite und in eine unsichere Energiezukunft blickende Kreise nicht ungern zu erwerben suchen: Abdullah Mahdi, Leiter der Luftfahrtbehörde des Oelstaates Saudi-Arabien.

Die Bewunderung für die Stimmbürger von Saanen, welche das Angebot von 400 000 Franken als «unsittlichen Antrag» ablehnten, grenzt an Kopfschütteln.

Wenn es Leser gäbe, die diesen Bericht als unzulässige unbezahlte Verkehrswerbung für das Kurgebiet von Saanen empfinden, dann erhöhe ich keinen Widerspruch.

Bruno Knobel

Herr Ober,
also:
» La spécialité du pays
fête de la forêt
riche
La garniture typique «



einmal
Cervelat
mit
Brot,
der Herr...



FURAC

Patria.

Auch Ihre Lebensversicherung gestalten wir nach Mass.

Die kapitalbildende Versicherung ist mehr als eine Versicherung: sie hilft Ihnen, planmässig Geld zu sparen.

Wieviel Kapital Sie bilden wollen, wann Sie es beziehen möchten: das bestimmen Sie ganz individuell.

Patria weiss Rat. Rufen Sie uns an.

104 Jahre Patria

Für umfassenden Versicherungsschutz

Generalagenturen in Aarau, Basel, Bern, Biel, Chur, Delsberg, Frauenfeld, Freiburg, Genf, Langenthal, Lausanne, Liestal, Lugano, Luzern, Morges, Neuenburg, Rapperswil, Rorschach, St. Gallen, Schaffhausen, Sitten, Solothurn, Sursee, Thun, Vevey, Winterthur, Zug, Zürich.